

»Arbeit in der digitalisierten Welt« und »Nacht der Digitalisierung und Arbeitsgestaltung«



Tim Jeske
ifaa – Institut für
angewandte Arbeits-
wissenschaft

Zu Arbeit in der digitalisierten Welt forschen in 29 Verbundprojekten 69 Forschungseinrichtungen gemeinsam mit 89 Unternehmen drei Jahre lang. Die dabei entwickelten Praxisbeispiele sollten ursprünglich bei einer großen Transferveranstaltung Anfang März in Köln präsentiert werden. Leider entfiel diese Veranstaltung aufgrund der Corona-Krise. Dieser Beitrag gibt einen kleinen Überblick darüber, was an diesen Tagen vorgestellt worden wäre.



Christine Molketin
ifaa – Institut für
angewandte Arbeits-
wissenschaft

Wie kann und sollte die Digitalisierung für die Arbeitswelt genutzt werden? Dieser Frage widmet sich der Förderschwerpunkt »Arbeit in der digitalisierten Welt«, mit dem das Bundesministerium für Bildung und Forschung die praxisnahe Forschung zu diesem wichtigen Thema unterstützt. So vielfältig, wie die Möglichkeiten der Digitalisierung für die Gestaltung von Arbeit sind, so vielfältig sind auch die Lösungen, die von den teilnehmenden Forschungspartnern entwickelt wurden. Die Lösungen adressieren Industrie und Handwerk ebenso wie beispielsweise Verwaltung und Pflege. Sie sollten ähnlich einer Messe auf einem umfangreichen Marktplatz ausgestellt werden. Parallel wären Lösungen und Vorgehensweisen auf zwei kleinen Bühnen präsentiert und mit dem Publikum diskutiert worden. Rund 450 Veranstaltungsgäste hätten

sich im Rahmen der Tagesveranstaltung »Arbeit in der digitalisierten Welt« über die Nutzung der Digitalisierung zur individuellen Lösung betriebsspezifischer Bedarfe informieren und austauschen können.

Ebenso breit wie das Spektrum der entwickelten Lösungen sollten auch der Diskurs mit und der Transfer in die Gesellschaft stattfinden. Dazu wurde die »Nacht der Digitalisierung und Arbeitsgestaltung« initiiert, in deren Rahmen sich die Veranstaltungsgäste mit den Forschungspartnern und dem Start-up-Ökosystem hätten austauschen können. Die Nacht war gemeinsam mit dem Digital Hub Cologne geplant. Sie hätte den Marktplatz der Forschungsergebnisse um Start-up-Pitches aus dem Bereich der Arbeitsgestaltung, ausgewählte Good-Practice-Beispiele von Start-ups und die Präsentation verschiedener methodischer Grundlagen zu einem Austauschrahmen ergänzt, den rund 280 angemeldete Personen hätten nutzen können.

Beiträge des ifaa im Überblick

Im Rahmen des zugehörigen Projektes TransWork sind verschiedene Publikationen des ifaa entstanden, die zum einen den Stand zur Digitalisierung in den Unternehmen analysieren und zum anderen Unternehmen in ihren Wandlungsprozessen unterstützen. Eine Auswahl:



Abb. 1: Präsentation eines Demonstrators des Projekts InAsPro im Rahmen einer früheren Veranstaltung des Förderschwerpunkts | Fotos: Ludmilla Parsyuk



Abb. 2: Präsentation eines Demonstrators des Projekts SynDiQuAss im Rahmen eine früheren Veranstaltung des Förderschwerpunkts



ifaa-Studie »Produktivitätsmanagement im Wandel«

Erste TransWork-Befragung im Jahr 2017

Inhalte

- Befragung unter Fach- und Führungskräften der M+E-Industrie
- Umsetzung und Gestaltung von Produktivitätsmanagement
- Nutzung der Digitalisierung für das Produktivitätsmanagement
- Wechselwirkungen zwischen Produktivitätsmanagement und Digitalisierung
- Auswirkungen der Digitalisierung auf die Arbeitswelt

Kostenfrei heruntergeladen: www.arbeitswissenschaft.net/studie_digitalisierung_2017



Buch »Produktivitätsmanagement 4.0«

Frei verfügbar als OpenAccess

Inhalte

- bietet aktuelle Praxisbeispiele zur Nutzung der Digitalisierung in der Industrie,
- beschreibt erprobte übertragbare betriebliche Vorgehensweisen,
- enthält Handlungshilfen für die Arbeitsgestaltung der Zukunft,
- ermöglicht eine Steigerung der Produktivität durch bedarfsgerechte Digitalisierung und
- beinhaltet Erfolgsfaktoren als Lessons Learnt.

Kostenfrei heruntergeladen: www.springer.com/de/book/9783662615836

ifaa-Studie »Produktivitätsstrategien im Wandel«

Zweite TransWork-Befragung im Jahr 2019

Inhalte

- Befragung unter Fach- und Führungskräften der deutschen Wirtschaft
- Schwerpunkte bei Metall- und Elektroindustrie und Dienstleistungsbranche
- Erwartungen an die Digitalisierung im Produktivitätsmanagement
- Auswirkungen der Digitalisierung auf Produktivitätsmanagement und Arbeitswelt
- Unterstützungsbedarfe

Kostenfrei heruntergeladen, sobald fertiggestellt:
<http://www.arbeitswissenschaft.net>

Planspiel zur Nutzung der Digitalisierung in der Produktion

Produktivitätszuwachs durch Informationsmanagement

Trainingsinhalte (Auswahl)

- Aufbau eines Produktionssystems
- Nutzung des Pull-Prinzips
- Beseitigung von Verschwendung nach 7 V
- Etablierung von Standards
- Ergänzung digital unterstützter Kommunikation
- Erste Durchführung im November 2020
- Film zur analogen Version: <https://www.youtube.com/watch?v=6qMMWqoX8DEE>

Weitere Informationen: www.learn2lean.de

Broschüre »Produktivitätsmanagement 4.0«

Praktische Handlungshilfe

Inhalte

- Produktivität – Schlüssel zum Erfolg
- Ganzheitliche Vorgehensweise
- Analyse der Ausgangssituation
- Potenzialbewertung und Zieldefinition
- Auswahl und Planung konkreter Maßnahmen
- Umsetzung von Maßnahmen
- Erfolgskontrolle
- Ordnungs- und Gestaltungsrahmen mit Beispielen

Erscheint im Herbst/Winter 2020

Weitere Inhalte der ursprünglich geplanten Veranstaltung werden – soweit möglich – zeitnah unter www.transwork.de bereitgestellt.

»Die Möglichkeiten der Digitalisierung zeigen sich in allen Lebensbereichen – so auch in der Arbeitswelt.«

Dr. Tim Jeske



Der Digital Hub Cologne ist der Teil der DWNRW-Landesinitiative zur Stärkung der digitalen Wirtschaft. Er ist zentraler Ort und erster Ansprechpartner zu Digitalisierung und Innovation für etablierte Unternehmen und das Start-up-Ökosystem.

Autoren-Kontakt

Dr.-Ing. Dipl.-Wirt.Ing.
Tim Jeske
ifaa – Institut für angewandte Arbeitswissenschaft e. V.
Tel.: +49 211 542263-24
E-Mail: t.jeske@ifaa-mail.de

Christine Molketin M. A.
ifaa – Institut für angewandte Arbeitswissenschaft e. V.
Tel.: +49 211 542263-26
E-Mail:
c.molketin@ifaa-mail.de